[Additional information: https://smb.museum-digital.de/object/273516 vom 17-07-2024]

Objeto:	Z VIII (Komposition Z VIII)
Museu:	Nationalgalerie Invalidenstraße 50-51 10557 Berlin 030 / 39783411 hbf@smb.spk-berlin.de
Coleção:	Neue Nationalgalerie, Tafelmalerei
Número no inventário:	NG 5/59

Descrição

Ende 1921 begann der Ungar Moholy-Nagy in seinen Gemälden die raumbildende Funktion geometrischer Formen auszuloten. Wenngleich er seit dem Winter 1919/1920 in Berlin lebte, war sein Ansatz wesentlich von Ideen aus dem Umfeld der ungarischen Zeitschrift „Ma“ (Heute) geprägt. So schrieb deren Herausgeber Lajos Kassák im März 1922, dass es in der Kunst nicht um „das Bild der Welt“ gehe, sondern um „das Wesen der Welt: Architektur“ (zit. nach Lajos Kassák. The Advertisement and Modern Typography, Budapest 1999, o. S.). Bezogen auf die Malerei entwickelte er das Konzept einer „Bildarchitektur“, in der abstrakte Elemente vor neutralem Hintergrund eigenständige Konstruktionen bildeten. In Anlehnung an das von Paul Scheerbart formulierte utopische Ideal einer lichtdurchfluteten Glasarchitektur verstand Kassák die Bildarchitektur als Ausdruck jener Kräfte, mit denen der Mensch die Gesellschaft formen und ordnen könne. Seine Ideen spiegeln sich in Werken wie Moholy-Nagys „Komposition Z VIII“ wider. Wie von Kassák gefordert wirkt das Gemälde, als ob die präzise mit Lineal und Zirkel gezeichneten Formen vor der ungrundierten Leinwand in den realen Raum treten würden. Die scheinbare Transparenz der Formelemente erzeugt zudem einen Eindruck von Leichtigkeit, den der Kritiker Ernő Kállai 1924 als „ungehemmtes Schweben“ (zit. nach Ernő Kállai, Schriften in deutscher Sprache. 1920–1925, Budapest 1999, S. 46) beschrieben hat. Ausgehend von seinen malerischen Experimenten führte Moholy-Nagy die Auseinandersetzung mit dem Verhältnis von transparenten Materialien und Licht zu gänzlich neuen künstlerischen Ausdrucksformen, etwa zum Film oder zur Lichtarchitektur. | Nina Schallenberg

Basic data

Material / Técnica:	Leimfarbe : Leinwand
Dimensões:	Höhe x Breite: 114 x 132 cm, Höhe x Breite: 114 x 132 cm, Rahmenmaß: 118,5 x 138,5 x 8

cm, Rahmenmaß (Höhe x Breite): 118.5 x 138.5 cm

Events

Criado em	quando	1924
	quem	László Moholy-Nagy (1916-1966)
	onde	

Etiquetas

- Arte abstrata
- Farben und Pigmente: Gelb
- Farben und Pigmente: Rot
- Farben und Pigmente: Schwarz
- pintura